



Umbau und Erweiterung, HKW Mitte E 2030, Braunschweig



Tragwerksplanung und Baustatik seit über 70 Jahren.

Umbau und Erweiterung

Gesamtkomplex zur zukünftigen Energieversorgung

Die Erzeugungsstrategie des **HKW Mitte** in Braunschweig wurde komplett umgestellt. Hierfür wurde ein Generalplaner für die Neubaubauwerke beauftragt. Dieser plante immer bis zu den Schnittstellen Gebäudebestand. Ab da wurde die gesamte Tragwerksplanung in den Bestandsgebäuden durch unser Büro bearbeitet.





Es ergaben sich so eine Vielzahl von verschiedenen bestehenden Bauwerken, die mit neuen Lasten beaufschlagt wurden und dann komplett neu nachgerechnet werden mussten. Weiterhin wurden die Medientrassen in Stahlfachwerkbauweise sowie neue Trafogrüben mit Brandwänden in Massiv- u. Stahlbauweise ebenfalls durch unser Büro berechnet.

Business Unit

Konstruktiver Ingenieurbau

Projektleitung

Dipl.-Ing. (FH) Erik Topola,
Dipl.-Ing. Christoph Böhnke,
Dirk Schliesenski

Zeitraum

2018–2022

Leistungsphasen

Tragwerksplanung Lph. 1–6 & 8

Baukosten

20,0 Mio. €, brutto (KGR 300+400)

Auftraggeber

Braunschweiger Versorgungs–AG

W+S WESTPHAL Ingenieurbüro für Bautechnik GmbH

Dessaustraße 5

38124 Braunschweig

Telefon: +49 531 238090

info@ws-westphal.de

www.ws-westphal.de



Eine Tochtergesellschaft von



kuhn+partner
INGENIEURE